

Invasive Spezies

In Europa wurde sie erstmals 2004 in Südfrankreich entdeckt.

Seitdem breitet sich die hochmobile Art sowohl eigenständig als auch durch weitere Verschleppung aus.

In Deutschland wurde sie erstmals 2014 gemeldet, und zwar sowohl in Baden-Württemberg als auch in Rheinland-Pfalz. Seit 2022 gibt es erste Nachweise aus Nordrhein-Westfalen, seit 2023 auch aus Niedersachsen.

Ernährung

Asiatische Hornissen ernähren sich von Honigtau und Nektar, im Herbst auch von Fallobst. Die Brut im Nest wird aber mit Insekten und Spinnen gefüttert.



Asiatische Hornisse auf einer Efeublüte.

Honigbienen als Eiweißquelle

Asiatische Hornisse mit erbeuteter Honigbiene.



Zwei Hornissenarten im Vergleich

Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina nigrithorax*) ist etwas kleiner als unsere heimische Hornisse (*Vespa crabro*). Die Arbeiterinnen der Asiatischen Hornisse sind 1,7 bis 2,4 cm groß, Königinnen können bis 3 cm groß werden.

Zu erkennen ist die Asiatische Hornisse an ihrer schwarzen Grundfärbung: Die Brust ist schwarz, der Hinterleib dunkel mit wenigen gelben Binden. Die Beine sind schwarz-gelb gefärbt.

Deutschland verzichtet auf weitere Bekämpfungspflicht

Die Europäische Union hat die Verordnung Nr. 1143/2014 erlassen, um die nachteiligen Auswirkungen invasiver gebietsfremder Arten zu minimieren. Das deutsche Bundesamt für Naturschutz hat am 24.03.2024 mitgeteilt, dass es die Asiatische Hornisse *Vespa velutina* von Artikel 16 auf 19 umstuft. Dadurch ist die Bekämpfungspflicht aufgehoben.



Unser Team an IHRER Seite!
www.killgerm.de

HOW?

Leitfaden Asiatische Hornisse



Negative Auswirkungen

Insbesondere am Nest besteht eine erhöhte Gefahr durch Stiche verletzt zu werden. Diese können in Einzelfällen zu anaphylaktischen Reaktionen führen.

Wirtschaftliche Schäden sind durch erhöhten Prädationsdruck auf Bienenvölker sowie durch Fraß an Früchten im Obst- und Weinbau zu erwarten.

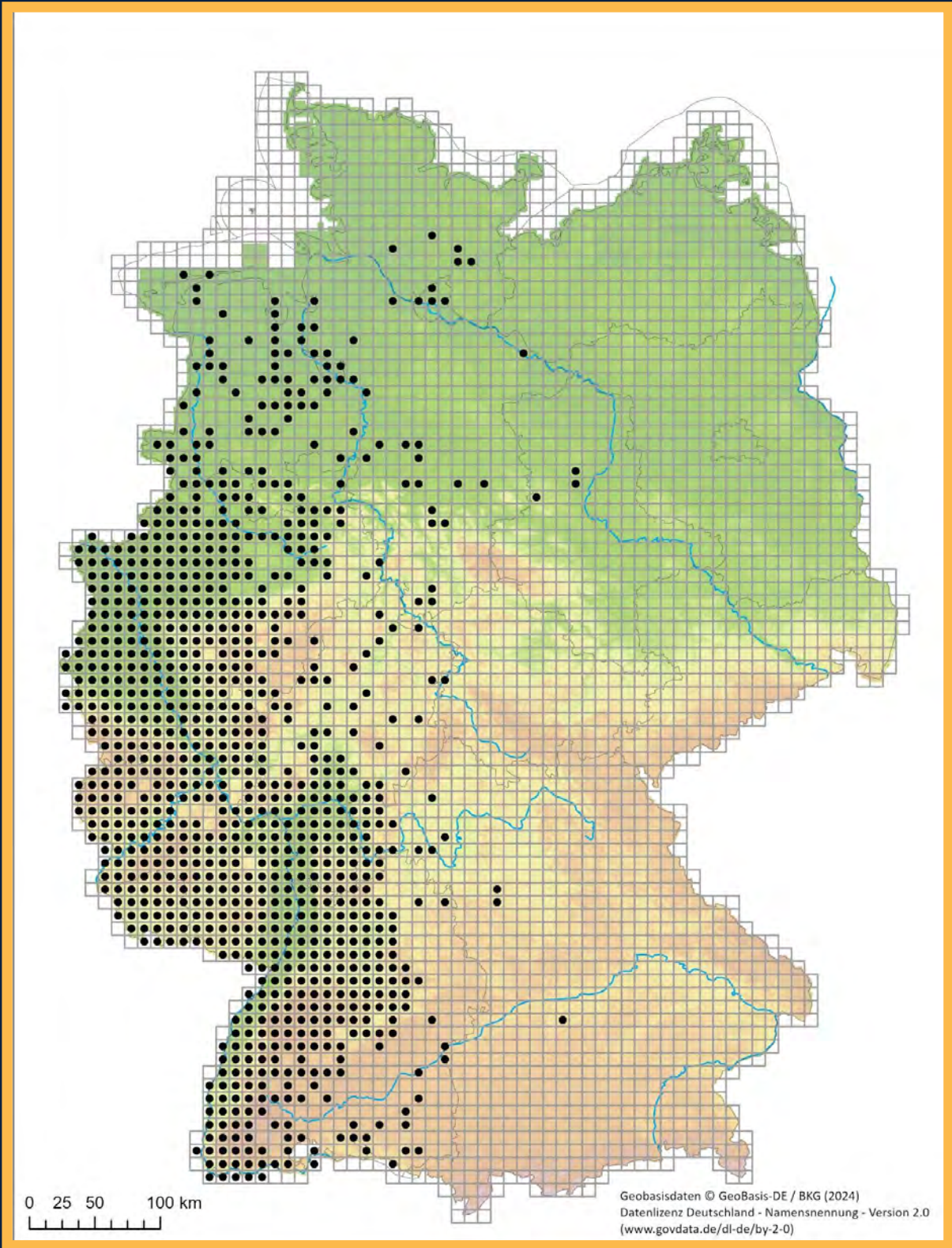
Eine Beeinträchtigung der Biodiversität ist nicht zweifelsfrei nachgewiesen.

Schutz der Europäischen Hornisse

Während die Asiatische Hornisse meist bekämpft wird, steht die einheimische Hornisse (*Vespa crabro*) und ebenso alle Bienen- und Hummelarten in Deutschland gemäß Anlage 1 der Bundesartenschutz-Verordnung in Verbindung mit dem Bundesnaturschutzgesetz unter besonderem Schutz.

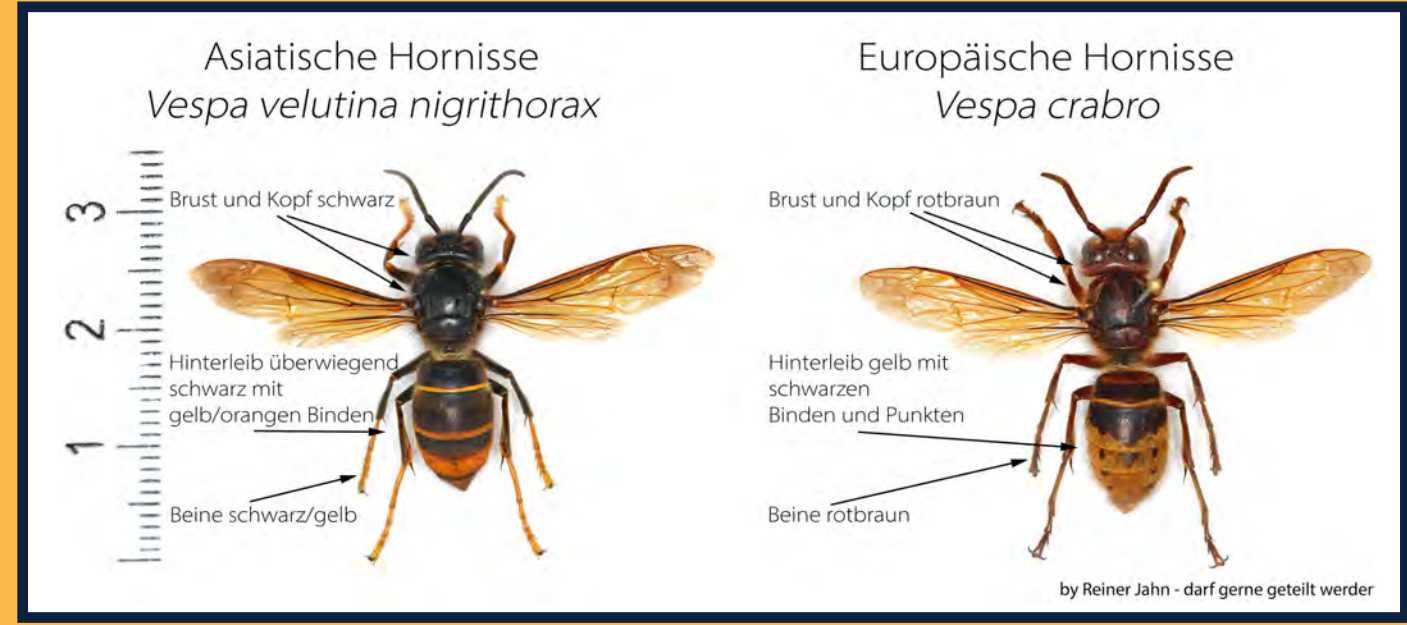
Eine Bekämpfung der einheimischen Arten ist daher nur mit einer Ausnahmegenehmigung der Unteren Naturschutzbehörde erlaubt.

Nachweise der Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina nigrithorax*) in Deutschland (2023/2024)



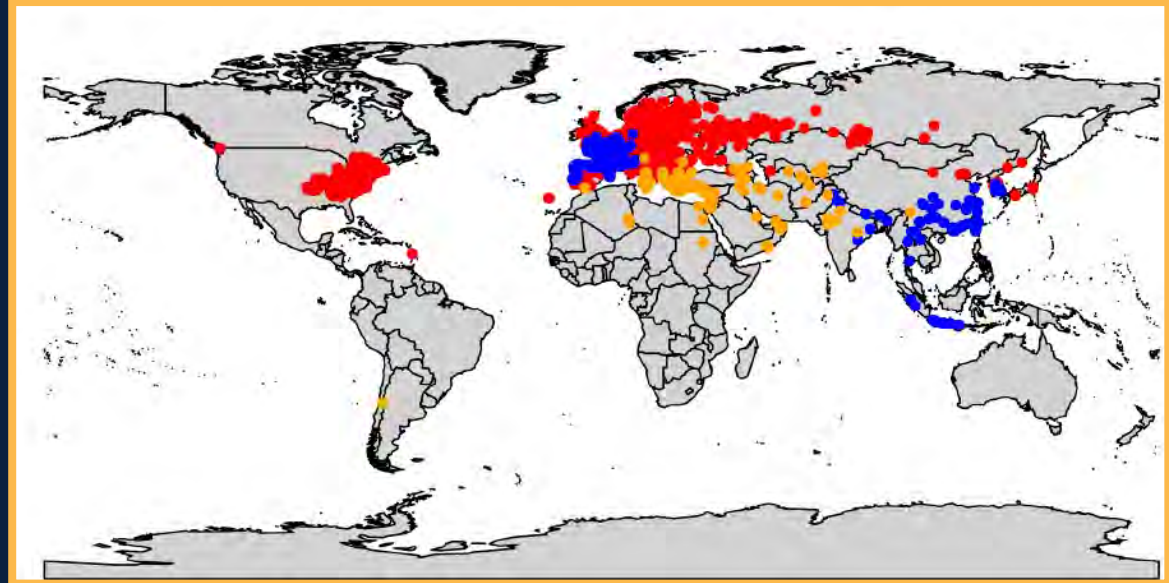
Nachweise der Asiatischen Hornisse für das Jahr 2025 in Deutschland. Darstellung verifizierter Nachweise von Tieren und Nestern auf 10 x 10 km (UTM-Rasterzellen). Quelle: Für Meldung und Verifizierung zuständige Behörden der Bundesländer.

Unterscheidung Europäische Hornisse vs. Asiatische (Gelbfuß-) Hornisse



Die bei uns eingeschleppte Farbvariante „nigrithorax“ der Asiatischen Hornisse (*Vespa velutina*) ist nur unwesentlich kleiner als die einheimische Europäische Hornisse (*Vespa crabro*), aber Brust und Hinterleib sind viel dunkler gefärbt.

Weltweite Verbreitungskarte der drei in Europa vertretenen Hornissenarten



Verbreitung der drei europäischen Hornissen-Arten *Vespa velutina*: blau, *Vespa crabro*: rot, *Vespa orientalis*: orange). (Aus: Lioy S et al. (2023), Climatic niche differentiation between the invasive hornet *Vespa velutina nigrithorax* and two native hornets in Europe, *Vespa crabro* and *Vespa orientalis*, Diversity 15, e495.)



Unser Team an IHRER Seite!
www.killgerm.de

HOW?

Leitfaden Asiatische Hornisse

Aussehen und Lage der Nester

Alle Sozialen Faltenwespen (Vespidae: Echte Wespen + Feldwespen), zu denen auch Hornissen zählen, bauen Nester aus zerkauten, verwitterten Holzfasern. Daher können sie völlig zurecht auch als „Papierwespen“ bezeichnet werden.

Die Nester der einzelnen Arten unterscheiden sich nach Form, Farbe und Größe.

Nester der Echten Wespen enthalten dicht angeordnete Brutzellen, die in mehreren Etagen (Waben) übereinander angeordnet sind. Die Nester sind von einer mehrschichtigen Hülle umgeben. Dadurch kann im Nest eine konstant hohe Temperatur gehalten werden.

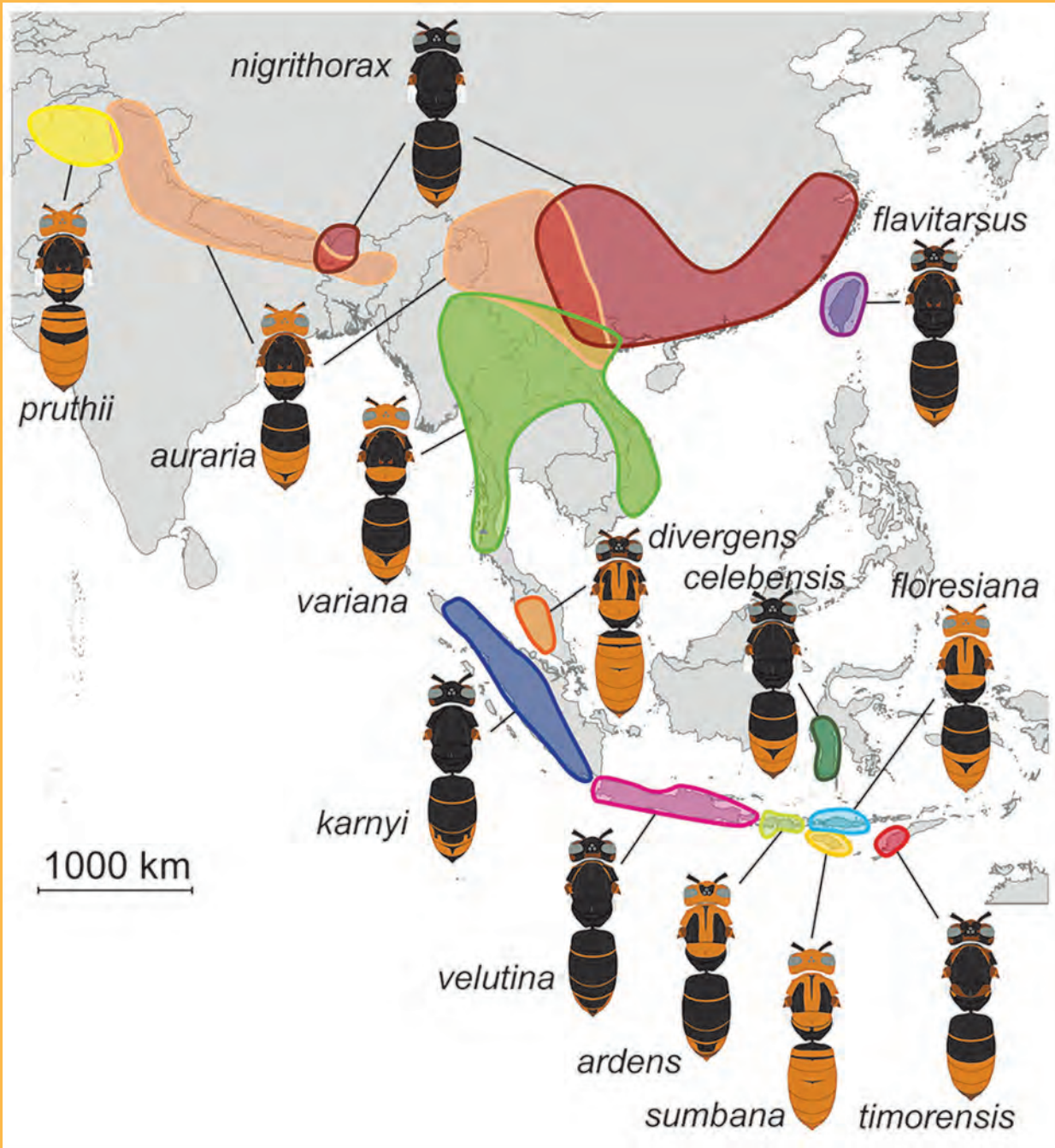


Primärnest der Asiatischen Hornisse (Foto: Dr. Carolin Pfeiffer)



Sekundärnest der Asiatischen Hornisse

Die Farbvariante „nigrithorax“ von Vespa velutina ist in Ostchina verbreitet. Über die großen Handelshäfen dürfte eine Königin nach Europa gelangt sein.



Verbreitung verschiedener Farbmorphen von Vespa velutina in Südost-Asien.

(Quelle: Perrard A. et al. 2014, Geographic Variation of Melanisation Patterns in a Hornet Species: Genetic Differences, Climatic Pressures or Aposematic Constraints? PLOS ONE 9(4), e94162).

Teleskoplanze Hornisse

Da die Sekundärnester der Asiatischen Hornisse in großer Höhe in Bäumen errichtet werden, empfiehlt sich zur Bekämpfung die Verwendung einer Sprühverlängerung.

Die TELESKOPLANZE HORNISSE lässt sich bis zu 15m ausziehen. Sie wird in einer praktischen Tragetasche geliefert.

Hornissensprays



Killgerm Wespenspray 750 Profi Trocken und Aco.spray Wespen Plus, eignen sich aufgrund ihrer schnellen und sicheren Wirkung hervorragend zur Bekämpfung von Primär- und großen Sekundärnestern der Asiatischen Hornisse.

Die Asiatische Hornisse baut meistens (ca. 70%) zwei Nester

Das im Frühjahr von der Königin gebaute, etwa Handballen große Gründungs- (Primär-) nest hängt meist in Schuppen oder Sträuchern, teils aber auch in Bodennähe.

Die Filialnester (Sekundär-) nest werden im Sommer gebaut und befinden sich meist in mehr als zehn Metern Höhe freihängend in Bäumen.

In ca. 30% entsteht lediglich ein Nest.

Aussehen



Asiatische Hornisse, von oben & unten (Wikipedia DE: Didier Descouens)

Schutzkleidung Hornissen

Die Asiatische Hornisse bildet große Völker mit vielen Arbeiterinnen, welche die Sekundärnester heftig verteidigen.

Daher sollte die Schutzkleidung von besonders hoher Qualität sein, wie z.B. der speziell konstruierte Hornissenschutzanzug und die Hornissenschutzhandschue.



Verwechslungsgefahr



Hornissen-Glasflügler (Sesia apiformis; Wikipedia DE: J. Brandstetter)



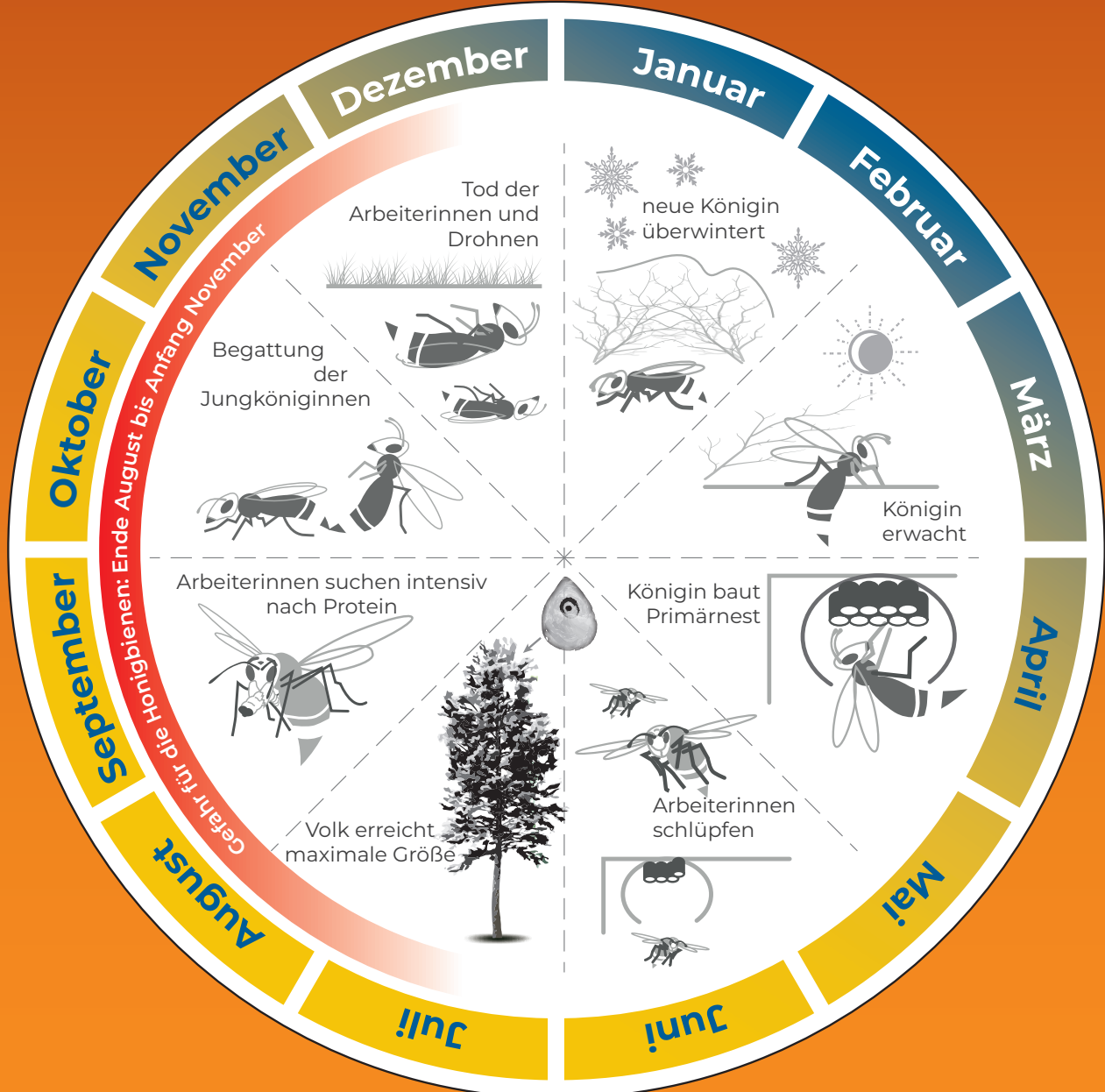
Riesenholzwespe (Urocerus gigas; Wikipedia DE: Holger Gröschl)



Mittlere Wespe (Dolichovespula media; Wikipedia DE: Fritz Geller-Grimm)

Entwicklung der Asiatischen Hornisse im Jahresverlauf

Nach der Überwinterung erwachen die Jungköniginnen teils schon Ende Februar oder Anfang März aus der Winterruhe. Nach Errichten des Primärnests erfolgt die Eiablage. Nach einigen Tagen schlüpfen die ersten Larven, die ausschließlich mit tierischer Kost gefüttert werden. Die Larvalentwicklung dauert etwa 30 Tage. Ende April oder Anfang Mai treten die ersten Arbeiterinnen auf. Sind genügend Arbeiterinnen im Nest vorhanden, wird ab Juni meist (ca. 70%) ein Sekundärnest an einem höher gelegenen Ort (Baum, Dachvorsprung etc.) gebildet. Ab September werden Geschlechtstiere (Drohnen & Jungköniginnen) gebildet.



Entwicklung der Asiatischen Hornisse (S. Höber, Imkerverein Grenzach-Wyhlen).